

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	9
Die Herausgeber .....	11
Die Autorinnen und Autoren .....	11
Ehemalige Autorinnen und Autoren .....	12
Abkürzungsverzeichnis .....	21
<b>1 Einleitung .....</b>	23
1.1 Ammoniak.....	26
1.2 Kohlendioxid.....	27
1.3 Kohlenwasserstoffe.....	28
1.4 Wasser .....	29
1.5 Literatur .....	31
<b>2 Thermodynamische Eigenschaften von natürlichen Kältemitteln .....</b>	33
<b>3 Vergleich der natürlichen Kältemittel untereinander für eine Vorauswahl .....</b>	39
3.1 Literatur .....	42
<b>4 Ammoniak als Kältemittel .....</b>	43
4.1 Einführung .....	43
4.1.1 Allgemeine Eigenschaften und Herstellung .....	43
4.1.2 Verwendung von Ammoniak .....	45
4.1.3 Einsatz und wirtschaftliche Bedeutung in der Kältetechnik. ....	46
4.2 Thermodynamik .....	46
4.2.1 Haupteigenschaften .....	46
4.2.1.1 Kritische Temperatur und Druck .....	49
4.2.1.2 Verdichtungsendtemperatur .....	50
4.2.1.3 Sättigungsdruck .....	50
4.2.1.4 Wärmeübertragung .....	51
4.2.1.5 Leistungszahl (EER bzw. COP) .....	52
4.2.1.6 Toxizität, Schwellenwerte .....	53
4.2.2 Auswirkung auf die Komponenten der Kälteanlage .....	53
4.2.2.1 Referenz-Kältemittelkreislauf .....	54
4.2.2.2 Verdichter .....	56
4.2.2.3 Kühlung während oder nach der Verdichtung .....	57
4.2.2.4 Einsatztemperaturen und -drücke .....	57

## Inhaltsverzeichnis

---

4.2.2.5	Einsatzgrenzen Heißgastemperatur .....	58
4.2.2.6	Rohrleitungen.....	58
4.2.2.7	Wärmeübertrager .....	61
4.3	Anlagentechnische Aspekte .....	61
4.3.1	Anlagensysteme und Bauarten.....	61
4.3.1.1	Überflutete und trocken verdampfende Systeme/ Flüssigkeitsabscheider .....	61
4.3.1.2	Flüssigkeitsabscheider .....	62
4.3.1.3	Kältemittel-Pumpen-Umlaufbetrieb.....	64
4.3.1.4	Zweistufige Anlagen .....	64
4.3.1.5	Zweistufige Entspannung .....	65
4.3.1.6	Schraubenverdichter mit ECO.....	66
4.3.2	Komponenten .....	67
4.3.2.1	Verdichter .....	67
4.3.2.2	Wärmeübertrager zur Luftkühlung.....	68
4.3.2.3	Wärmeübertrager für flüssige Medien .....	72
4.3.2.4	Ölkreislauf .....	72
4.3.3	Leckageüberwachung.....	78
4.3.4	Verunreinigung durch Wasser und Inertgase.....	79
4.3.4.1	Entfernung von Wasser.....	79
4.3.4.2	Entfernung von Inertgas.....	80
4.3.5	Risiken durch hydraulische Druckstöße .....	81
4.4	Sicherheitsvorkehrungen im Umgang mit Ammoniak.....	82
4.4.1	Austritt in die Atmosphäre .....	83
4.4.2	Brennbarkeit .....	84
4.4.3	Auswirkungen auf Lebensmittel .....	84
4.4.4	Auswirkungen auf den Menschen .....	85
4.4.4.1	Physiologische Auswirkungen.....	85
4.4.4.2	Gesetzliche Grenzwerte .....	86
4.4.5	Unfälle .....	86
4.4.5.1	Unfallursachen und -reaktionen .....	86
4.4.5.2	Unfallgrade.....	87
4.4.5.3	Medizinische Versorgung.....	88
4.4.6	Technische Sicherheitsausrüstung .....	89
4.4.7	Persönliche Schutzausrüstung .....	90
4.4.8	Ausführung Maschinenraum .....	91
4.4.8.1	Elektrische Antriebe .....	91
4.4.8.2	Belüftung.....	91
4.4.8.3	Gaswarnanlage .....	92
4.4.8.4	Notausgänge und Fluchtwiege .....	93
4.5	Konstruktionskriterien für Ammoniakanlagen .....	94
4.5.1	Werkstoffe .....	94
4.5.2	Verbindungstechniken.....	96
4.5.2.1	Feste Verbindungen .....	96

---

4.5.2.2	Lösbare Verbindungen .....	97
4.5.2.3	Spannungsrissskorrosion .....	97
4.6	Anwendungsmöglichkeiten für Ammoniak .....	99
4.6.1	Lebensmittellager .....	99
4.6.2	Supermärkte .....	101
4.6.3	Großküchen .....	103
4.6.4	Eisbahnen .....	104
4.6.5	Klimaanlagen .....	105
4.6.6	Wärmepumpen, Wärmerückgewinnung .....	105
4.6.7	Flüssigkeitskühlsätze, Prozesskühlung .....	107
4.6.8	CO <sub>2</sub> - und NH <sub>3</sub> -Kaskadensysteme .....	108
4.6.9	Anlagen mit kleiner Leistung .....	109
4.6.10	Containerlösungen .....	109
4.7	Normen und Vorschriften .....	110
4.7.1	Europäische Vorschriften .....	110
4.7.2	Normen und Vorschriften in Deutschland .....	111
4.7.3	Sicherheitstechnische Ausbildung von Mitarbeitern .....	113
4.8	Zusammenfassung der Vor- und Nachteile von Ammoniak .....	114
4.9	Ausblick .....	115
4.10	Anlagenbeispiele .....	117
4.10.1	Kälteversorgung für einen Obst- und Gemüse-Großhandel .....	117
4.10.2	Kälteversorgung für eine Großküche .....	118
4.10.3	Flüssigkeitskühlsatz für die Klimatisierung von Büro- und Serverräumen .....	120
4.10.4	Kälteversorgung für ein Betriebsrestaurant .....	122
4.11	Literatur .....	124
<b>5</b>	<b>Kohlendioxid als Kältemittel .....</b>	<b>125</b>
5.1	Geschichte des Kältemittels CO <sub>2</sub> .....	125
5.2	Einflüsse von CO <sub>2</sub> auf Gesundheit, Anlagensicherheit und Umwelt .....	127
5.3	Kältetechnische Eigenschaften und deren Bedeutung für die Auslegung und den Anlagenbetrieb .....	130
5.3.1	Einführung und Definitionen .....	130
5.3.2	Bedeutung der relativ niedrigen kritischen Temperatur .....	131
5.3.2.1	Transkritischer Prozess .....	131
5.3.2.2	Geringere effektive Leistungszahl .....	133
5.3.3	Bedeutung von hohem Druck im Tripelpunkt .....	134
5.3.4	Bedeutung des generell hohen Druckniveaus .....	135
5.3.4.1	Typische Drucklagen im Betrieb und im Stillstand .....	135
5.3.4.2	Druckauslegung .....	137
5.3.4.3	Hubvolumen und Wirkungsgrad des Verdichters .....	138
5.3.4.4	Druck- und Temperaturverluste im Gas- und Zweiphasengebiet .....	139

## Inhaltsverzeichnis

---

5.3.5	Bedeutung guter Wärmeübertragungseigenschaften .....	140
5.3.6	Bedeutung des hohen Wärmeausdehnungskoeffizienten der Flüssigkeit.....	141
5.4	Transkritischer Kälte-/Wärmepumpenprozess.....	142
5.4.1	Kreisprozess im Druck-Enthalpie-Diagramm .....	142
5.4.2	Temperaturverlauf im Gaskühler .....	144
5.4.2.1	Temperaturverläufe im Temperatur-Enthalpie-Diagramm (T,h-Diagramm) ...	144
5.4.2.2	Pinch-Punkt in Gaskühlern.....	145
5.4.2.3	Temperaturannäherung .....	146
5.4.2.4	Temperaturanpassung für Heizbedarf mit mehreren Temperaturstufen.....	147
5.4.2.5	Berechnungsmethoden.....	148
5.4.3	Bedeutung des Gaskühlerdrucks für die Kälteleistung .....	148
5.4.4	Bedeutung des Gaskühlerdrucks für die Leistungszahl .....	150
5.4.5	Optimale Hochdruckregelung von CO <sub>2</sub> -Prozessen.....	151
5.4.5.1	Grundlagen zur Optimierung .....	151
5.4.5.2	Regelungsstrategie.....	152
5.5	Technische Lösungen mit CO <sub>2</sub> .....	153
5.5.1	CO <sub>2</sub> als verdampfender Kälteträger.....	153
5.5.2	CO <sub>2</sub> im konventionellen Kälteprozess – Kaskadenanlage .....	155
5.5.3	Transkritische Prozesse – grundlegende Lösungen.....	158
5.5.3.1	Anlage mit Niederdrucksammler und einfacher Entspannung .....	158
5.5.3.2	Anlage mit Zwischendrucksammler, zweistufige Entspannung .....	160
5.5.3.3	Anlagen mit Zwischendruck- und Niederdrucksammler .....	162
5.5.3.4	Transkritischer, zweistufiger Prozess .....	163
5.5.3.5	Lösungen mit Kältebedarf auf zwei Temperaturniveaus .....	163
5.6	Methoden zur Prozessverbesserung .....	165
5.6.1	Zwischenkühlung in zweistufigen Anlagen .....	165
5.6.2	Parallelverdichtung.....	165
5.6.3	Abkühlung des überkritischen Gases nach dem Gaskühler.....	166
5.6.4	Rückgewinn von Expansionsarbeit .....	167
5.7	Wärmerückgewinnung mit CO <sub>2</sub> -Anlagen .....	171
5.7.1	Einfache Lösung der Wärmerückgewinnung auf einem Temperaturniveau .....	172
5.7.2	Wärmerückgewinnung auf verschiedenen Temperaturniveaus.....	173
5.8	CO <sub>2</sub> -Wärmepumpen .....	176
5.8.1	Allgemeines .....	176
5.8.2	Produktion von warmem Nutzwasser .....	176
5.8.3	Kombinierte Raumheizung und Warmwasseraufbereitung.....	181
5.9	Sicherheit bei der Anwendung von CO <sub>2</sub> .....	181
5.9.1	Druck und Temperatur – Sicherheitsbedingungen .....	181
5.9.2	Trockeneis – Sicherheits- und Betriebsbedingungen .....	182
5.10	Anwendungsbeispiele für CO <sub>2</sub> -Kälteanlagen .....	183
5.10.1	Kaskadenkälteanlagen mit CO <sub>2</sub> als Kältemittel .....	184
5.10.1.1	Industrielle Anlagen .....	184

---

5.10.1.2	Kunsteisbahnen . . . . .	185
5.10.1.3	Anlagen im Einzelhandel . . . . .	186
5.10.1.4	Fischerboote . . . . .	186
5.10.2	Transkritische Anlagen . . . . .	188
5.10.2.1	Kleine Anlagen für den Einzelhandel . . . . .	188
5.10.2.2	Leistungsstarke, zentrale Anlagen für den Einzelhandel und Industrikälteanlagen . . . . .	189
5.10.2.3	Warmwasser-Wärmepumpen . . . . .	199
5.10.2.4	Klimaanlagen . . . . .	201
5.10.2.5	Transport . . . . .	202
5.10.2.6	Mobile Klimaanlagen . . . . .	202
5.10.2.7	Meerwasserkühler für die Fischindustrie . . . . .	204
5.10.2.8	Fischerboote, Tiefkühlung . . . . .	204
5.10.2.9	Andere Anwendungsbereiche für CO <sub>2</sub> als Kältemittel . . . . .	205
5.11	Literatur . . . . .	206
<b>6</b>	<b>Kohlenwasserstoffe als Kältemittel . . . . .</b>	<b>209</b>
6.1	Einleitung . . . . .	209
6.2	Thermodynamische Betrachtung . . . . .	213
6.2.1	Latente Wärme . . . . .	214
6.2.2	Verdampfung und Verflüssigung . . . . .	215
6.2.3	Dichte ρ . . . . .	217
6.2.4	Isentropenexponent . . . . .	217
6.2.5	Volumetrische Kälteleistung . . . . .	221
6.2.6	Viskosität . . . . .	222
6.2.7	Materialverträglichkeit . . . . .	223
6.3	Anlagen-System-Komponenten . . . . .	223
6.3.1	Sicherheitsausrüstung . . . . .	223
6.3.2	Verdichter . . . . .	224
6.3.3	Rohre und Fittings . . . . .	224
6.3.4	Drossel . . . . .	224
6.3.5	Wärmeübertrager . . . . .	225
6.3.6	Sammler . . . . .	225
6.3.7	Mehrstufige Anlagen . . . . .	225
6.3.8	Füllmengenreduzierung . . . . .	226
6.4	Sicherheit an Kälteanlagen mit Kohlenwasserstoffen . . . . .	226
6.4.1	Sicherheitsklasse A3 . . . . .	228
6.4.2	Dichtheit . . . . .	228
6.4.3	Bestimmung der begrenzten Füllmenge . . . . .	229
6.4.3.1	Direkte Systeme in Aufenthaltsbereichen . . . . .	232
6.4.3.2	Indirekte Systeme in Maschinenräumen . . . . .	233
6.4.3.3	Indirekte Systeme in belüfteten Gehäusen . . . . .	233

## Inhaltsverzeichnis

---

6.4.4	Mechanische Belüftung . . . . .	234
6.4.4.1	Mechanische Belüftung gemäß DIN EN IEC 60079-10-1 . . . . .	234
6.4.4.2	Maschinenraumbelüftung . . . . .	235
6.4.4.3	Belüftete Gehäuse . . . . .	235
6.4.5	Gas/Leck-Detektion . . . . .	237
6.4.6	Sicherheitseinrichtungen . . . . .	238
6.4.7	Zündquellen . . . . .	238
6.4.8	Sicherer Umgang mit brennbaren Kältemitteln . . . . .	240
6.5	Kleinere Systeme . . . . .	241
6.5.1	Raumklimageräte . . . . .	242
6.5.1.1	Tragbare Klimageräte und Entfeuchter . . . . .	242
6.5.1.2	Klimageräte zur Fensteranbringung . . . . .	242
6.5.1.3	Klima- und Wärmepumpen-Splitgeräte . . . . .	243
6.5.1.4	Wärmepumpen-Trockner . . . . .	244
6.5.2	Gewerbekälte . . . . .	244
6.5.3	Wärmepumpen . . . . .	245
6.5.4	Kühlräume (Monoblock-Aggregate) . . . . .	245
6.6	Größere Systeme . . . . .	246
6.6.1	Fertigung, Transport, Inbetriebnahme . . . . .	246
6.6.2	Indirekte Kälte-/Wärmenutzung . . . . .	246
6.6.3	Wärmepumpen . . . . .	247
6.6.4	Wärmerückgewinnung (WRG) . . . . .	247
6.6.5	Anwendungsbeispiele . . . . .	247
6.7	Ausblick . . . . .	252
6.7.1	Unterschiede im Verwendungszweck von Systemen . . . . .	253
6.7.2	Angenommene Leckraten . . . . .	254
6.7.3	Erhöhte Dichtheit von Systemen . . . . .	256
6.7.4	Integrale Lüftung zur Verdünnung bei Leckage . . . . .	258
6.7.5	Freisetzbare Füllmenge . . . . .	259
6.7.6	Umhauste Ausrüstung oder Gehäuse zur Verdünnung bei Leckage . . . . .	260
6.7.7	Blackbox-Betrachtung . . . . .	260
6.8	Literatur . . . . .	261
<b>7</b>	<b>Wasser . . . . .</b>	<b>263</b>
7.1	Einleitung . . . . .	263
7.2	Eigenschaften und Einsatzbereich . . . . .	264
7.2.1	Thermodynamische Eigenschaften und Vergleich zu anderen Kältemitteln . . . . .	264
7.2.2	Verwendung als Kältemittel . . . . .	268
7.2.3	Einsatz in Kompressionskältemaschinen . . . . .	268
7.3	Funktionsweise von Kompressionskälteanlagen mit dem Kältemittel Wasser . . . . .	269

---

7.4	Erzeugung von Temperaturen unterhalb von 0 °C .....	271
7.4.1	Beschreibung der Systeme.....	271
7.4.2	Mögliche Anwendungen .....	272
7.4.2.1	Indirekte Vollkaskade .....	272
7.4.2.2	Direkte Vollkaskade.....	272
7.4.2.3	Teilkaskade .....	273
7.5	Einsatz in Wärmepumpen und zur Dampferzeugung.....	273
7.5.1	Beschreibung der Systeme.....	273
7.5.1.1	Prozesse mit mechanischer Dampfverdichtung .....	273
7.5.1.2	Geschlossener Kreisprozess mit Wassereinspritzung.....	274
7.6	R718-Verdichter und deren Entwicklung .....	274
7.7	Fazit .....	274
7.8	Literatur .....	275
<b>8</b>	<b>Kälteanlagen für Temperaturen unter -50 °C .....</b>	<b>277</b>
8.1	Kohlenwasserstoffe und Mischungen mit CO <sub>2</sub> .....	277
8.2	Distickstoffmonoxid und Mischungen mit CO <sub>2</sub> .....	277
8.3	Luft .....	278
8.4	Literatur .....	281
<b>9</b>	<b>Schmierstoffe für natürliche Kältemittel .....</b>	<b>283</b>
9.1	Schmierstoffe für Ammoniak .....	283
9.2	Schmierstoffe für Kohlendioxid .....	285
9.2.1	Mischbarkeitseigenschaften mit flüssigem CO <sub>2</sub> .....	285
9.2.2	Thermische Stabilität .....	286
9.2.3	Schmiereigenschaften .....	286
9.2.4	Wassergehalt .....	287
9.2.5	Einsatzbereiche .....	288
9.3	Schmierstoffe für Kohlenwasserstoffe .....	289
9.4	Auswahltafel – Kältemaschinenöltypen für natürliche Kältemittel .....	290
9.5	Literatur .....	291
<b>10</b>	<b>Kälteträger .....</b>	<b>293</b>
10.1	Anforderungen an Kälteträger .....	296
10.2	Kälteträgerarten .....	297
10.3	Flüssige Kälteträger für Normal- und Tiefkühl-Anwendungen .....	299
10.3.1	Kühlen von Lebensmitteln .....	299
10.3.2	Gefrieren von Lebensmitteln .....	302

## Inhaltsverzeichnis

---

10.4	Kälteträger mit Phasenwechsel .....	305
10.4.1	Verdampfendes Kohlendioxid .....	305
10.4.2	Flüssigeis .....	305
10.5	Korrosionsschutz .....	306
10.6	Anlagenbeispiel Propan-CO <sub>2</sub> -Kaskade mit Flüssigeis als Kälteträger .....	308
10.7	Integrales System zur Warenkühlung, Klimatisierung und Beheizung in Supermärkten und Gewerbebetrieben .....	309
10.8	Literatur .....	314
	<b>Anhang: Zitierte und weitere wichtige Normen und Vorschriften .....</b>	315